

Flotte; auch gab der Merkur, zugleich mit der Quartierliste das Programm der Festlichkeiten bekannt, wie dies auch anderwärts geschah, z. B. in den „Remarquables curieuses Briefen merkwürdiger Begebenheiten im Churfürstentum Sachsen“ (1730) S. 693. Bei der Beschreibung der Veranstaltungen selbst faßte er sich dagegen in den folgenden Nummern ziemlich kurz, „da man ja doch ohne Zweifel eine Relation dieses Campements bekannt machen werde“, das, wie der Berichtstatter meint, selbst das berühmte Lager von Compiègne unter Ludwig XIV. in Schatten stellte.

Während und nach der Revue mehrten sich die „Nachrichten und Beschreibungen“ dessen, „was im Campement sowohl bey Hoffe als in der Armée passiret“, die geographischen Karten, die Gedichte auf das Lager und seinen Veranstalter. Da diese natürlich „wegen Mangels genugsamer und richtiger Subsidiën weder halb noch gar, sondern aus bloßer Gewinnsucht mit vielen Unwahrheiten und Irrthümern angefüllet ans Licht kommen seien“, so erging Anfang Juli ein königliches Spezial-Reskript an alle Behörden des Landes (am 11. Juli z. B. an das Oberkonsistorium) und an die Stadträte von Chemnitz, Freiberg, Grimma, Großenhain, Leipzig, Meissen, Pirna, Torgau, Wittenberg und Zwickau, sowie an die Universitäten Leipzig und Wittenberg (10. Juli): „dafs alle dergleichen Schrifften supprimiret, weggenommen und deren fernere Publication äufsersten Fleißes verhütet, auch allen Buchdruckern und Buchhändlern ernstlich und bey Strafe untersagt werde, keine dergleichen Schrifften, sie haben Nahmen und Autores, wie sie wollen, ohne Sr. Kgl. Maj. Approbation zu drucken und ferner zu debitiren ungesäumt behörige und nachdrückliche Verfügung tun“ (vgl. u. a. Loc. 10745 Acta das dem Commerciën-Rath Weidemann . . . gestattete Privilegium betr. 1730).

Die überall angestellten Nachforschungen förderten eine ganze Reihe von solchen Elaboraten zutage. So wurden am 25. Juli in Leipzig bei dem Bilderhändler Johann Paul Hoffmann beschlagnahmt:

1. „3 Stück Land-Charten, darinnen zugleich der Grundrifs vom Lager zu sehen, unter dem Titul: Logirungs-Charte der Revue der Königl. Pohln. und Churfürstl. Sächfs. Armée, welche dieses 1730. Jahr gehalten worden (s. unten S. 137 Nr. 51),
2. Johann Jacob Kittels, jur. cand., Poetische Beschreibung aller Garden und Regimenter, so ins Campement einrücken, à 2 Bogen, 13 Stück (s. im folgenden S. 109f.),